

3
Ev.-Luth.
Markusgemeinde
Stade

markuseinsichten

Der etwas andere
Sommerrückblick

Dank an
ausscheidende
Mitglieder
des Kirchen-
vorstandes

Lernen Sie
Crossfire
kennen!

markus



gemeinde

KONZERTANDACHT IN MARKUS



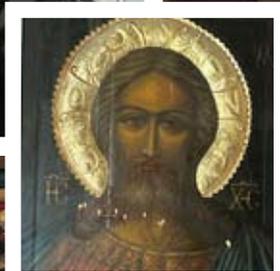
FALL IN LOVE

Samstag · 28. September · 18.00 Uhr
in der Markuskirche Stade

Mitwirkende: Pastor Jan Wutkewicz und Kirchen-Duo „Crossfire“
(Marietta Di Lenardo-Jarck, Michael Hamm)



Reiseimpressionen
Irgendwas mit Kirche ...



Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,

alle drei Monate erscheinen die *markuseinsichten*, eine Frühjahrsausgabe, eine Sommerausgabe, eine Herbstausgabe – die halten Sie gerade in Händen – und im Dezember folgt die Winter- oder Weihnachtsgabe.

Selbstverständlich erfahren Sie auch in diesem Heft, was Sie in den Monaten September, Oktober und November bei uns in der Markusgemeinde erwartet, daneben möchten wir Sie aber gerne gedanklich mitnehmen und mit Ihnen auf den zu Ende gehenden Sommer zurückblicken.

Wie sieht Ihre Sommerbilanz aus? Woran bleiben Sie mit Ihren zurückschweifenden Gedanken zuerst hängen? Möglicherweise beim Wetter, das beim Blick auf die Wetterdaten des Juli so schlecht gar nicht war, immerhin hatte dieser Monat mit 237 Sonnenstunden 26 Stunden mehr als der Juli in der Referenzperiode 1961-1990.

Oder blicken Sie zurück auf eine Urlaubsreise mit vielen neuen Eindrücken und aufregenden und spannenden Erlebnissen? Vielleicht fallen Ihnen jetzt aber auch Begegnungen mit besonderen Menschen ein, die ihnen unvergesslich bleiben.

Oder sind es die kleinen Freuden des Alltags, vielleicht an einem schönen Sommertag in Bad-Mein-Garten oder auf Balkonien?

Mit der Erfindung des Handys ist es ein Leichtes, all diese Erinnerungen, Begegnungen, Orte und Landschaften im Bild festzuhalten. Ob allerdings die Fülle der Fotos, die im Laufe eines Urlaubs entstehen, tatsächlich die Erinnerung schärfen, möge der geneigte Leser selbst entschei-



den. Eine kleine Auswahl von Urlaubsfotos präsentieren wir Ihnen auf der 2. Seite dieser *markuseinsichten*. Sie werden schnell erkennen, dass alle Bilder sich in einen thematischen Rahmen einfügen, man könnte auch etwas flapsig sagen: Irgendwas mit Glauben, Kirche und Religiosität.

Sie werden Bilder von Kirchen finden, aber auch Fotos von eher unauffälligen Spuren des Glaubens. Der müde Wanderer bekommt unerwarteten Zuspruch und Aufmunterung, Luther taucht plötzlich am Rande des Fahrradweges auf, Ikonen in einer griechisch-orthodoxen Kirche ziehen die Blicke der Besucher auf sich.

Unser Pastor Volker Dieterich-Domröse hat sich in seiner Andacht ebenfalls von Sommerfotos inspirieren lassen. Ich lade Sie ein, ihn auf seiner kleinen Sommerreise in Text und Bild zu begleiten.

Ich wünsche Ihnen schöne Erinnerungen, gute Gedanken und vielleicht auch den einen oder anderen Denkanstoß beim Durchblättern und beim Durchlesen dieser *markuseinsichten*.

Seien Sie herzlich begrüßt, bleiben Sie gesund und genießen Sie jeden Tag, so gut es eben geht.

Ihr Günther Bruns



Bilder einer großen Freiheit

Jetzt in der Ferienzeit haben sie wieder Hochkonjunktur: Fotos von der auf- oder untergehenden Sonne. Wahlweise am Strand oder in den Bergen, über der Heide oder zwischen Industrieruinen – am frühen Morgen und am späteren Abend sind die Dinge in ein besonderes Licht getaucht, in dem alles irgendwie schön aussieht.

Licht kommt in der Bibel oft vor. „Es werde Licht“, spricht Gott, und damit fängt alles an. „Gott ist mein Licht und mein Heil, wovor sollte ich Angst haben?“, heißt es in einem Psalm. Und Jesus spricht gleich zweimal an prominenter Stelle vom Licht: „Ich bin das Licht der Welt.“ (Johannes 8,12) Und: „Ihr seid das Licht der Welt.“ (Matthäus 5,14) Alles Variationen des einen Grundgedanken: Durch Gott

und Jesus Christus kommt Licht in die Welt und in mein Leben.

Im Urlaub sind wir Menschen irgendwie offener für religiöse Eindrücke und religiöse Gedanken. Eindrücke und Gedanken heften sich an besondere Gegebenheiten, die wir im Urlaub mit dem Fotoapparat oder heute mehr mit dem Handy festhalten.



Ein Weg öffnet sich vor uns, der so ganz anders aussieht als unsere Wege sonst. Und dieser eine

Weg wird auf einmal zum Sinnbild für den Weg unseres Lebens. Steinig, steil bergauf, anstrengend, ja – aber voller Versprechungen eines großar-

tigen Ausblicks, wenn wir die Kuppe erreicht haben oder die nächste Biegung. Jesus hat von sich gesagt, dass er für uns der Weg ist, den wir immer gehen können (Johannes 14,6).



Die Tage vor dem Urlaub waren sehr anstrengend. Und dann das Aufatmen, der Urlaub, nichts wie weg. Ist Gott auch in Urlaub? Sicher! Gott macht natürlich keinen Urlaub vom „Gott sein“. „Gott sein“ ist ja kein Beruf. Aber er hat versprochen: „Wenn ihr zu mir betet, will ich euch hören, wenn ihr mich sucht, werdet ihr mich finden.“ (Jeremia 29,13)

Dies Versprechen gilt für Alltag und Beruf, für ernste und schwere Stunden. Es gilt aber auch für den Urlaub auf Mallorca. Aber wollen wir das? Urlaub, ausspannen, Spaß haben, nichts tun - passt Gott dazu? Ja. Im Englischen heißt Urlaub „holidays“, heilige Tage. Und es steckt auch das Wort „ganz, heil“ darinnen. Urlaubstage sind also heilige Tage, an denen wir an Leib und Seele gesund werden sollen. Und damit hat Gott doch viel zu tun. So gesehen gibt es keine Ferien, keine holidays, ohne Gott.

Für mich war das „Deichbrand“ in diesem Jahr nicht Urlaub sondern



Arbeit. Aber meine Nichten machen gerne Kurzurlaube auf Festivals. Vier Tage lang Ausnahmezustand bei begeisternder Musik und tollen Begegnungen.

Im Urlaub ist Zeit zu suchen und zu finden, was wir in Alltag und Beruf bisweilen aus dem Blick verlieren. Dankbarkeit für das Lebendigsein, für Familie und Freunde, die unser Leben schön sein lassen. Außer-Sich-Sein und alles, was einen sonst belastet und beschäftigt, hinter sich lassen.

Gottes Nähe tut uns gut. Weil wir dort sein dürfen, wie wir sind. Weil wir dort nichts darstellen und erreichen müssen. Weil dort nicht unser Erfolg oder unser Aussehen zählen, sondern unsere Seele. „Wenn ihr zu mir betet, werde ich euch hören.“ Zu Gott können wir gehen, mit ihm reden. Über unsere Dankbarkeit, über unsere Entdeckungen, über unsere Freude – mitten in den Ferien eben.



Urlaub - in diesem Wort steckt das Wort "Erlaubnis". Wir erlauben uns Dinge, die wir uns sonst nicht gönnen. Urlaub ist die Erlaubnis, das eigene Leben zu leben, sich nicht von äußeren Zwängen leiten zu lassen. Aber Urlaub machen will gelernt sein. Da ist es gut, wenn wir unsere kleinen Pausen kennen, wenn uns auch ein Ruhetag in der Woche nicht fremd ist. Es ist gut, wenn uns die Ruhe und Stille nicht erschlägt. Erholen vom Alltag, das heißt, den Stress ablegen, nicht ständig planen oder sagen wir

so - große Pausen einplanen, falls schon alles verplant ist. Es muss Augenblicke geben, in denen wir genießen können – in denen wir wahrnehmen können: Das Zwitschern eines Vogels, die Liebe des Partners, die Lebendigkeit eines Baches oder die Stille eines Sees.

Lassen Sie genügend Freiraum.

Für Sie, die zuhause bleiben, keine Reise unternehmen: Nehmen Sie sich jetzt in der Ferienzeit die Freiheit, das zu machen, was ihnen gerade einfällt. Vielleicht wollten Sie längst Freunde, Bekannte, Verwandte besuchen - jetzt wäre Zeit - oder wollten Sie schon längst einmal einen Tag verplempern – in einer Kirche den Geist erspüren - jemandem eine Freude machen - und damit sich selbst?



Dieses Foto zeigt eine Gruppe unseres Netzwerks und Mitglieder un-

serer Kirchengemeinde, die unter der Leitung von Christel Wilke Kirchen der Umgebung besichtigen und dabei Spaß haben und neue Erfahrungen erleben. Auch das sind kleine Urlaube.



Und manchmal findet man Rätselhaftes, das einem neue Gedanken schenkt so wie auf diesem Bild, das ich in Urschalling am Chiemsee in einer kleinen Kirche gemacht habe. Es zeigt die Dreieinigkeit Gottes mit Vater und Sohn und in der Mitte den Geist Gottes, der hier wie eine weibliche Person aussieht. Gottes weibliche Seite.

Freude an Menschen und Ländern, die uns nicht mehr fremd sind. Wir können in diesen Tagen neue, bereichernde Erfahrungen suchen: Mit anderen Menschen, anderen Kulturen und Landschaften, mit uns selbst und eben auch mit Gott. „Wenn ihr mich sucht, werdet ihr mich finden.“ Holidays eben!



Der Fotograf des Kruzifix' an einer Steilwand des Watzmann bei Berchtesgaden schrieb mir als seinen Gedanken zu diesem Urlaubsfoto: „Christus ist immer schon da.“ Ja, wer mit Gott in diesen guten Tagen redet, der findet ihn sicher auch in schweren Tagen und Zeiten an seiner Seite.

Volker Dieterich-Domröse



Über 20 Jahre
 erfolgreiche Immobilienvermittlung
 mit Kompetenz und Leidenschaft!
 Gerne berate ich auch Sie,
 ich freue mich auf Ihren Anruf!

Tel.: 04141 - 51 22 18



Renate Volkmann
 Immobilien

- Ich lebe und arbeite gerne in unserer Region -



KATRIN RAICHLÉ-KRANZ

0 41 41 / 8 18 88

Bremervörder Straße 128 • 21682 Stade

**Maler
 Behrens**

Maler- und Lackierermeister
Ralf Behrens

21680 Stade · Steubenstraße 52
 Tel 0 41 41 / 6 89 23 · Fax 6 16 72

24 Stunden täglich
 anonym, vertraulich und gebührenfrei



Telefonseelsorge
Telefon 0800 111 0 111

Telefonseelsorge
 für Kinder und Jugendliche
Telefon 0800 111 0 333



Mühlenkamp

Seit 1876 im Dienst des Kunden

Sanitär
 Heizung
 Elektro
 Rohrreinigungs-Service

Bäder und mehr

21684 Wiepenkathen Alte Dorfstr. 126 Tel.: 0 41 41 / 4 40 05

Frisch vom Bauernhof



Eier - Kartoffeln - Äpfel
 Und mehr! Direkt vom Erzeuger auf Ihren Tisch.

Hof Vollmers

www.hof-vollmers.de
 Alte Dorfstraße 56

21684 Stade-Wiepenkathen · Tel. 041 41 / 8 12 62

Lieber Feierabend...
 ...statt Steuerabend!
 - Jetzt auch in Stade -



Wir erstellen Ihre
 Einkommensteuererklärung*
 und helfen Ihnen dabei, richtig
 Steuern zu sparen.

*Allgemeine Beratung und Betreuung im Rahmen
 einer Mitgliedschaft nach § 4 Nr. 11 SGBG



Lohnsteuerhilfeverein
 Fuldata e. V.

Günter Albers
 Hirtenweg 1
 21684 Stade

Tel. 0 41 41 / 80 81 89
 Fax 0 41 41 / 80 61 93

g.albers@lohi-fuldata.de
 www.lohi-fuldata.de/bs318

Termine nach Vereinbarung



Von links nach rechts: Kai-Uwe Klinge (kleines Foto), Dr. Gerald Pracht, Jutta Klohr-Mestmacher, Dr. Johannes Mißler, Uwe Fitschen, Edda Liedloff

Sie scheiden aus dem Kirchenvorstand aus – und sie hinterlassen Spuren!

Den Neubau des Gemeindehauses in Hahle haben wir dem Markus-Kirchenvorstand zu verdanken, der von 2012 bis 2018 im Amt war. Ohne die ideenreiche Planung, die zahllosen Besprechungen innerhalb und außerhalb des Bauausschusses, ohne die Begleitung bei der Umsetzung hätten wir das schöne, helle, funktionale Haus heute nicht. Dafür gebührt vor allem auch den jetzt ausgeschiedenen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern Anerkennung und großer Dank.

Ein besonderer Dank für das „Herzstück“ des Gemeindehauses, die Küche, geht an **Jutta Klohr-Mestmacher**. Sie hat mit klarer Strukturierung aus bereits vorhandenem und neuem Geschirr eine funktionale Küche geschaffen. Dabei hat sie darauf geachtet, diese nicht zu überladen. Frau Klohr-Mestmachers Gestaltungsprojekte sind das farbige Markus-Logo vor der Eingangstür sowie das Logo an der Glastür zwischen Gemeindehaus und Kirche. Auch für das Markuslöwen-Siegel auf der Tür zu den Gemeindehausräumen hat Frau Klohr-Mestmacher gesorgt.

Im neuen Außenbereich war **Dr. Gerald Pracht** federführend. Folgende Aspekte waren ihm bei der Gestaltung wichtig: Jederzeit etwas für das Auge bieten sollte das Gelände, leicht zu pflegen sollte es sein, Insekten und Vögel sollten sich dort wohl fühlen. Beim eigenhändigen Pflanzen der Sträucher und Bäume auf dem Kirchengelände hat Dr. Pracht neben seinen Planungs- auch seine Umsetzungs Kompetenzen bewiesen, ebenso beim Stecken von Tulpenzwiebeln zusammen mit Konfirmanten. Die Stader Flotte hat Dr. Pracht viele Jahre begleitet. Daneben hat er sich immer wieder dafür eingesetzt, kirchliche Angebote für junge Menschen zu machen, v.a. auch für den Ortsteil Hahle.

Edda Liedloff: immer da, wenn sie gebraucht wurde. Beim Umzug aus dem alten in das neue Gemeindehaus, bei den Vorbereitungen und bei der Durchführung der Einweihungsfeier, aber auch bei zahlreichen weiteren Feierlichkeiten war Frau Liedloff gerne helfend vor Ort. Adventspunsch-Trinken im Gemeindehaus nach dem Christmas-Carol, Verköstigung der Sternsinger, Kekse backen als Mitgesel nach dem Gottesdienst, das war „ihr Ding“. Wer danach suchte, fand bei Edda Liedloff immer ein offenes Ohr.

Uwe Fitschen, der „Finanzminister“ hatte die hereinkommenden und die rausgehenden Euros fest im Blick. Er koordinierte den Kollektenplan und kontrollierte Angebote und Rechnungen, wusste jederzeit, was sich die Markusgemeinde leisten konnte und was nicht. Ideal für die Kirche war Uwe Fitschens gleichzeitiges Engagement für den Baubereich – für ihn selbst bedeutete es doppelten Arbeitsumfang. Wegen des Überblicks über Finanzen und Bau konnten Planungen angegangen werden, die überwiegend realisiert wurden, Stichwort sinnvoller Ressourceneinsatz.

Im Ausschuss für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz nahm sich Uwe Fitschen weiterer Aufgaben an – in Coronazeiten eine Mammutaufgabe.

Unser Ratgeber in allen juristischen Fragen war **Kai-Uwe Klinge**. Er hat unsere Herausforderungen nicht nur als kompetenter Fachmann im Bereich von Gesetzen und Verordnungen sowie deren Anwendung betrachtet, sondern hatte dabei immer auch das Christlich-Menschliche im Blick. Bei Einstellungen und Entpflichtungen, im Vertragswesen, besonders aber während der Coronazeit hat er dazu beigetragen, die Dinge gütlich und dabei gesetzeskonform zu bearbeiten. Sehr entschieden vertritt Herr Klinge eine eindeutige Haltung, wenn es um Fehlverhalten von Haupt- und Ehrenamtlichen der Kirche gegenüber jungen Menschen geht.

Dr. Johannes Mißler hat der Markuskirchengemeinde 28 Jahre als Kirchenvorsteher gedient! Er steht für die Kernaufgabe unserer Kirche, für den Gottesdienst mit all seinen Bestandteilen. Immer vernehmbar, wenn er im Gottesdienst ist: sein schöner Gesang, voll Kraft und Sicherheit. Darüber hinaus hat er viele Jahre in der Band ‚Vital Signs‘ Schlagzeug gespielt. Probleme mit der Akustik-Technik der Markuskirche löst Dr. Mißler direkt vor Ort am Pult.

Kindern und Jugendlichen kirchliche Angebote fürs Leben zu machen, war ihm ein weiteres Anliegen. Und: Als Arzt war er zusammen mit Dr. Pracht unsere „Versicherung“, aus medizinischer Sicht in der Corona-Zeit das Richtige zu tun.

Der neue Kirchenvorstand freut sich, wenn die ausscheidenden Kirchenvorsteher/innen sich weiterhin mit ihren bis zu 28 Jahren Erfahrung (!) einbringen.

Susanne v. Hennig



Hilfe gesucht!

Der Weg unseres Gemeindebriefes in die rund 4000 Haushalte in Hahle, Haddorf und Wiepenkathen läuft über 40 Ehrenamtliche. Sie schenken uns viermal im Jahr ihre Zeit und tragen die Nachrichten aus der Markusgemeinde aus – ohne dass uns dadurch Kosten entstehen.

Das ist wunderbar – und dafür danken wir den Austrägerinnen und Austrägern sehr herzlich.

Allerdings geben von Zeit zu Zeit Menschen ihr Ehrenamt auf, schließlich ist es kein Beruf und keine Pflicht, es ist auf Zeit geschenktes Engagement für Andere. Die Gründe für das Ausscheiden aus einem Ehrenamt sind unterschiedlich – und selbstverständlich müssen sie auch nicht mitgeteilt werden: Veränderung des Wohnorts, familiäre oder persönliche Herausforderungen, Verlagerung der Interessen, eine persönliche Auszeit, um nur einige zu nennen.

Einige Menschen haben im vergangenen Jahr das Austragen der markuseinsichten beendet - und nun beginnt die Suche nach neuer Hilfe ganz konkret:

Wer kann sich vorstellen, unseren Gemeindebrief auszutragen? Gesucht werden Austrägerinnen oder Austräger für folgende Straßen: Am Schwarzen Berg, Diedrich-Speckmann-Weg, Heisterbusch

und Vogelsang, Drosselstieg, Haddorfer Grenzweg, Nachtigallenweg in Hahle sowie Witten Höhen in Wiepenkathen.

Melden Sie sich gern im Sekretariat der Markuskirche, Frau Keusch nimmt Ihren Anruf mittwochs oder donnerstags zwischen 10 und 12 Uhr gern entgegen. Zu anderen Zeiten läuft der Anrufbeantworter – Sie werden zurückgerufen, wenn Sie Ihre Nummer hinterlassen.

Bitte bedenken Sie, dass die oben genannten Straßen nicht jeweils komplett ausgetragen werden müssen, es kann auch festgelegt werden, dass man nur in einem Teil einer Straße austrägt.

Wenn Sie sich entschlossen haben, aktiv zu werden, bekommen Sie – nachdem Ihr gewünschter Zustellbereich abgesprochen wurde – zum übernächsten Gemeindebrief ein Anschreiben mit den erforderlichen Informationen und die kleinen Päckchen mit den neuen Gemeindebriefen an Ihre Haustür geliefert und haben dann Zeit, sie an die Haushalte weiter zu verteilen.

Ihr erster Termin wäre Ende Februar 2025.

Wir freuen uns auf Ihr "Weihnachtsgeschenk" an die Markusgemeinde. Soll heißen: Auf Ihre Unterstützung beim Austragen der Gemeindebriefe ab 2025!

Susanne v. Hennig



caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Diakonie 
Katastrophenhilfe

DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.



Nach der Dürre kommt der Regen. Doch er kommt sturzartig. Die ausgetrockneten Böden können das viele Wasser nicht aufnehmen. Überflutungen sind die Folge. Was die Dürre gelassen hat, wird durch den Regen zerstört. Viele Menschen, wie beispielsweise in Kenia, verlieren ihre Lebensgrundlagen. Die Ernte ist vernichtet, viele Tiere sind in der Trockenheit verendet oder fallen den Fluten zum Opfer. Hinzu kommt nun auch noch der Ausbruch von Cholera.

Mit der Aktion „Die größte Katastrophe ist das Vergessen“ rücken die Diakonie Katastrophenhilfe und Caritas international die sich verstetigenden Krisen durch extreme Wetterereignisse in den Mittelpunkt. Partnerorganisationen der Diakonie Katastrophenhilfe und Caritas international versor-

gen die Menschen weiterhin mit Wasser und Lebensmitteln. Die Kinder erhalten Schulmahlzeiten.

Der Hilfebedarf ist weiterhin riesig. Doch durch die Klimakrise und ihre Folgen wird es für humanitäre Organisationen immer schwieriger, diesen abzudecken. Dabei helfen Spenden.

Unterstützen auch Sie die Arbeit der Diakonie Katastrophenhilfe!

Bereits 15 Euro können zehn Familien in Kenia einen Monat lang mit Trinkwasser-Aufbereitungstabletten versorgen.

Ihre Spende hilft!

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank



Herzlich willkommen im neuen Näh-Café der Markusgemeinde!

Liebe Gemeindemitglieder,

wir freuen uns, Ihnen ein neues Angebot in unserer Kirchengemeinde vorstellen zu dürfen: Unser Näh-Café! Ab sofort laden wir Sie herzlich ein, einmal im Monat in den Räumlichkeiten unserer Kirche gemeinsam zu nähen, zu plaudern und eine schöne Zeit miteinander zu verbringen.

Das Näh-Café ist ein Ort der Kreativität und Gemeinschaft, an dem Menschen aller Altersgruppen zusammenkommen können, um ihre Nähprojekte umzusetzen oder neue Techniken zu erlernen. Egal ob Anfänger oder erfahrener Schneider – jede und jeder ist willkommen!

Was erwartet Sie im Näh-Café?

- **Gemeinsames Nähen und gemütliches Beisammensein:** Bringen Sie Ihre eigenen Nähprojekte mit oder lassen Sie sich von den Ideen der anderen Teilnehmer inspirieren.
- **Austausch und Unterstützung:** Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit anderen Nähbegeisterten auszutauschen und voneinander zu lernen.
- **Nähmaschinen und Material:** Eine begrenzte Anzahl an Nähmaschinen steht

zur Verfügung. Bitte bringen Sie aber nach Möglichkeit Ihre eigene Maschine mit. Grundlegendes Nähzubehör und Stoffe können gegen eine kleine Spende vor Ort erworben werden.

Wann und wo?

Das Näh-Café findet an jedem zweiten Montag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus unserer Kirche statt.

Anmeldung und Kosten

Eine vorherige Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, für uns aber hilfreich, damit wir besser planen können. Die Teilnahme ist kostenlos, wir freuen uns jedoch über eine kleine Spende zur Deckung unserer Kosten.

Wir hoffen, dass unser Näh-Café eine Bereicherung für unsere Gemeinde wird und viele von Ihnen daran teilnehmen werden. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen, kreative Ideen auszutauschen und gemeinsam etwas Schönes zu schaffen.

Seien Sie dabei und lassen Sie uns zusammen ein Stück Gemeinschaft erleben!



Werde Teil unseres Koch-Abenteuers!

Hey Leute, habt ihr Lust auf leckeres Essen und coole Aktionen? Dann haben wir genau das Richtige für euch! Unsere junge Kochgruppe trifft sich regelmäßig, um gemeinsam zu kochen, um zu lachen und um neue Rezepte auszuprobieren. Jetzt suchen wir eine ehrenamtliche Helferin oder einen Helfer, die/ der uns dabei unterstützt und uns beim Kochen hilft.

Was erwartet dich?

- **Gemeinsames Kochen:** Zusammen probieren wir neue Rezepte aus, lernen verschiedene Küchen kennen und verbessern unsere Kochkünste.
- **Teamarbeit und Spaß:** Kochen macht in der Gruppe noch mehr Spaß! Dabei könnt ihr neue Freunde finden und jede Menge Spaß haben.
- **Verantwortung übernehmen:** Helft uns dabei, die Kochabende zu planen und durchzuführen. Eure Ideen und eure Kreativität sind gefragt!

Was erwarten wir von dir?

- **Leidenschaft fürs Kochen:** Du solltest Spaß am Kochen haben und dein Wissen mit uns teilen wollen.
- **Geduld und Freundlichkeit:** Eine positive Einstellung und die Freude daran, mit uns zu arbeiten, sind uns wichtig.

Wann und wo?

Unsere Kochgruppe trifft sich einmal im Monat an einem Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr in der Gemeindegüche. Die genauen Termine würden wir bei einem in einem Telefonat klären.

Interesse geweckt?

Wenn du Lust hast, Teil unseres Koch-Teams zu werden und uns als ehrenamtliche Helferin oder Helfer zu unterstützen, dann melde dich bei uns! Wir freuen uns auf dich und können es kaum erwarten, gemeinsam mit dir leckere Gerichte zu zaubern

„Markus hilft!“

Wir als Markusgemeinde nehmen mit Sorge wahr, dass unsere Tafeln mehr Unterstützung denn je brauchen. Deshalb wollen wir mit euch zusammen helfen!

Am 02.11.2024 von 10:00 bis 13:00 werden Haupt- und Ehrenamtliche Mitarbeiter der Markusgemeinde an den Eingängen des EDEKA Meyer's Frischecenter Stadel stehen und Kundinnen und Kunden vor ihrem Einkauf bitten, ein zusätzliches Lebens-

mittel zu kaufen und dieses für die Stader Tafel zu spenden. Diese Spenden werden noch am selben Tag von Mitarbeitern der Stader Tafel abgeholt und für die nächste Lebensmittel-Ausgabe vorbereitet.

An besagtem Tag werden wir dort auch noch einmal Flyer verteilen und Sie gezielt ansprechen.

Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre Hilfe.

Ihre Markusgemeinde

Herzlich willkommen in Wiepenkathen

Spar- und Kreditbank eG

 Spar- und
Kreditbank eG

Servicezeiten

Montag:	09.00 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 16.30 Uhr
Dienstag:	09.00 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 16.30 Uhr
Mittwoch:	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 bis 12.00 Uhr



Stefan Böhme
Geschäftsstellenleiter
Prokurist
Vermögensberater
Immobilienberater
Finanzierungsberater



Björn Link
Vermögensberater
Immobilienberater
Finanzierungsberater



Henning Saul
Immobilienberater
Finanzierungsberater
Kundenberater



Miriam Findorff
Kundenberaterin
Jugendberaterin



Bastian Dede
Kundenberater
Jugendberater



Stefan Allers
R+V
Allgemeine Versicherung AG
Versicherungsfachm. (BWW)
Finanzberater

Wir sind da, wo Sie sind - digital und vor Ort

Alte Dorfstraße 41, 21684 Stade
Unsere Beratungszeiten 08.00 bis 20.00 Uhr (nach Vereinbarung)
Online-Banking Rund um die Uhr verfügbar
Im Netz und als App www.skb-hammah.de
Mail info@skb-hammah.de
Telefon 04141/81075



Gerne beraten wir Sie
auch außerhalb der
Servicezeiten!

Folgt uns auf Instagram @skb_hammah

Online-Terminvereinbarung
mit Ihrem Kundenberater

Gottesdienste in der Markus-Kirche

Datum	Zeit	SEPTEMBER
01.09.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Wutkewicz)
08.09.	10.00	Gottesdienst (Lektorin Karin Tegethoff)
15.09.	10.00	Gottesdienst (Pastor Wutkewicz)
22.09.	10.00	Gottesdienst (Pastor Wutkewicz)
28.09.	18.00	Konzertandacht mit dem Duo Crossfire (Pastor Wutkewicz)
29.09.	10.00	Gottesdienst mit dem Orchester „Donnerstakt“ unter der Ltg. von Barbara Brandt-Jellinek (Pastor Dieterich-Domröse)
Datum	Zeit	OKTOBER
06.10.	10.00	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl (Pastor Wutkewicz)
13.10.	10.00	Gottesdienst (Pastor Dieterich-Domröse)
20.10.	10.00	Gottesdienst (Pastor Dieterich-Domröse)
27.10.	10.00	Gottesdienst (Pastor Wutkewicz)
31.10.	10.00	Reformationstag: Gottesdienst (Pastor Wutkewicz)
Datum	Zeit	NOVEMBER
03.11.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Dieterich-Domröse)
10.11.	10.00	Gottesdienst (Pastorin i.R. Susanne Franz)
24.11.	10.00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Erinnerung an Verstorbene und Abendmahl (Pastor Wutkewicz)
Datum	Zeit	DEZEMBER
01.12.	10.00	1.Advent: Familiengottesdienst mit dem Orchester „Donnerstakt“ unter der Leitung von Barbara Brandt-Jellinek (Pastor Dieterich-Domröse)





Gottesdienste in Wiepenkathen

Datum	Zeit	NOVEMBER
17.11.	10.00.	Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Friedenskapelle Wiepenkathen (Pastor Wutkewicz) – Kranzniederlegung auf dem Haddorfer Friedhof um 11.30 Uhr

Taufgottesdienste

Wenn Sie eine Taufe im Gottesdienst wünschen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 82241

Datum	Zeit	JUNI
12.10.	12.00	Taufgottesdienst (Pastor Dieterich-Domröse)

Abendgottesdienste im Stader Elbeklinikum

Datum	Zeit	mit Pastorin Heike Kehlenbeck
29.08.	18.45	Musik: Silke Tiemann, Klavier
12.09.	18.45	Musik: Querflötentrio, Ltg. Christine Heyken
10.10.	18.45	Musik: Chor der Johanniskirche, Ltg. Tobias Zimmer
17.10.	18.45	Musik: Paulin Fideu(Klavier) und Susanne Issendorff (Gesang)
14.11.	18.45	Musik: Silke Tiemann, Klavier
21.11.	18.45	Musik: Querflötentrio, Ltg. Christine Heyken.

www.queren-sohn.de

Queren & Sohn | Inh. H. Stelzer
BESTATTUNGEN | Familientradition seit 1890



*„Ich hab dem Opa
einen Engel gebastelt.“*

Kinder trauern anders. Sprechen Sie mit uns.

Kehdinger Mühlen 8-12 · 21682 Stade
 Goebenstraße 1 (Ecke Thuner Straße) · 21680 Stade ☎ **04141/2349**



Kapitel 17

- Christliche Buchhandlung
- Christliche Geschenke
- Fair gehandelte Waren

Höckerstraße 17 · 21682 Stade
 Tel.: 04141 – 84003
www.stader-bibelgesellschaft.de

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 10.00-18.00
 Sa. 10.00-13.00 Uhr

„Weil es eine Frage des Vertrauens ist...“

**BESTATTUNGSHAUS
 TIBCKE ABBENSETH SPARK**

Inh. Norbert Dreist



Hohenwedeler Weg 9
 21682 Stade
 Tel.: **0 41 41 - 25 10**
 Gedenkseiten unter:
www.bestattungshaus-stade.de

Jens Hake
 Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Sozialrecht

Telefon 04141 / 54 07 97
 Saltorswall 5a
 21682 Stade
www.anwalt-hake.de

Ich kenne den Weg!

Jobcenter stellt sich quer?
 Rente abgelehnt? Pflegestufe verweigert?
 Berufskrankheit nicht akzeptiert?
 Betriebsprüfung durch DRV?



Seit über
20
 Jahren

Krankengymnastik-Praxis
 Helge Müller-Stosch

Praxis für
 Physiotherapie
 und Massage

Alte Dorfstraße 21 · 21684 Stade
 Tel.: 0 41 41 - 8 80 55
 Fax 0 41 41 - 8 80 66
krankengymnastik@mueller-stosch.de
www.krankengymnastik-in-stade.de

Veranstaltungskalender

FÜR KINDER

Bühnenfunken - Theatergruppe

Für alle, die gerne Theaterspielen wollen, die in andere Rollen schlüpfen möchten, die sich gerne verkleiden und die zwischen 8 und 14 Jahre alt sind. Immer donnerstags um 17:15 Uhr, in Bützfleth auf der „Diele“ (Obstmarschenweg 343). Anmeldungen bei Matthias Schlüter

Kindergottesdienst im Gemeindehaus Wiepenkathen

jeden 1. und 3. Samstag im Monat (außer in den Ferien), Sa. 9.30 - 11 Uhr

Kinderfreizeit in Basdahl vom 07.10. bis 11.10.2024

Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Kosten: 120,- Euro. Anmeldungen bei Matthias Schlüter

Sternensinger-Aktion

Eine ökumenische Tradition in Stade. Kinder ab 6 Jahre können daran teilnehmen. Schade, wer es sich entgehen lässt, einmal im Jahr ein König, ein Engel oder ein Sternenträger zu sein...

Für Kinder und Jugendliche, aber auch für die begleitenden Eltern eine besondere Erfahrung, die Nachbarn und Senioren in unseren Seniorenheimen zu besuchen, den Segen Gottes zu bringen, dabei für notleidende Kinder zu sammeln und gleichzeitig große Freude zu bereiten – so bekommt das neue Jahr einen unvergesslichen Anfang!

Der Aktionszeitraum liegt um den 6. Januar 2025

Königliches Einkleiden und Vorbereitung | 07.12.2024 15:00 – 17:30 Uhr im Pastor-Behrens-Haus

Hier gibt es auch die Informationen über das Projekt, Gruppen werden gebildet, Lieder und Abläufe werden eingeübt.

Infos bei Claudia Brandy | Tel: 04141/7776918 | E-Mail: claudia.brandy@evlka.de

FÜR JUGENDLICHE

Rampenlicht-Theatergruppe

Für alle, die im Rampenlicht stehen wollen, etwas zu sagen haben, Lust haben zu improvisieren, sich gerne ausprobieren und mindestens 12 Jahre alt sind.

Immer dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr oder von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr im Wechsel im Gemeindehaus Bockhorster Weg Anmeldungen bei Matthias Schlüter

FÜR ALLE

Rainbow-Gottesdienste Der etwas andere Gottesdienst für Jung und Alt, vorbereitet und durchgeführt von Jugendlichen im Alter von 14 bis 19 Jahren.

- 29. September um 18 Uhr in der Johanniskirche
- 08. Dezember um 18 Uhr in der Johanniskirche

Verantwortlich: Kerstin Goldenstein und Team

... auf Seite 20 geht es weiter mit Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche!

FÜR TEAMER

Jungteamerschulung, Für alle ab 13 Jahren, die ehrenamtlich in kirchlichen Bereichen tätig sind oder gern tätig werden wollen. Wir überlegen, was sich eigentlich ändert, wenn man als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter aktiv wird. Wir werden viele Spiele ausprobieren und gemeinsam Spaß haben. Vom 08. bis 10.11.2024 in Hude. | Kosten: 40,- Euro | Infos und Anmeldungen bei Kerstin Goldenstein

Kirchenkreisjugendkonvent am 29.11. um 18 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben). Eingeladen sind alle ehrenamtlichen Mitarbeiter der Ev. Jugend, die Interesse an der Arbeit der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis haben. Infos und Anmeldungen bei Eileen Meyer und Alina Heitmann

Vollversammlung und Weihnachtsfeier am 20.12.24 von ca. 18:00 bis 21:00 Uhr im Streuheideweg 22. Eingeladen sind alle Jugendlichen der 5 Stader Kirchengemeinden, die sich der Ev. Jugend verbunden fühlen, sich für unsere Gruppe interessieren oder ehrenamtlich tätig sind.

Sprengelballturnier am 23.11.24 von ca. 12.00 bis 20.00 Uhr in Hemmoor. Bei diesem Treffen treten Mannschaften von Teamern aus verschiedenen Kirchenkreisen des Sprengels Stade verkleidet gegeneinander an. Infos und Anmeldung beim Kirchenkreisjugenddienst. Anmeldeschluss ist Anfang November.

ZUM SCHLUSS

Stader Flotte. Die Stader Flotte sticht vom 11.10. bis 18.10.24 mit ca. 120 Konfirmanden und Konfirmandinnen in See. Sieben Gemeinden (Johannis, Wilhadi, Cosmae und Markus aus Stade und die Kirchengemeinden aus Estebriügge, Jork und Borstel) haben sich zu diesem Großprojekt zusammengefunden. Für Nichtseetüchtige wird das Programm vom 30.10. – 03.11.2024 an Land angeboten.

Der **Flottenabschlussgottesdienst**, zu dem alle herzlich eingeladen sind, findet am 10.11.24 um 18:00 Uhr in St. Wilhadi statt.

FriedensDekade. Vom 10. bis 20.11.24 findet die ökumenische FriedensDekade unter dem Motto „Erzähl mir vom Frieden“ statt. Auch in diesem Jahr wird sich die Ev. Jugend Stade mit einer Andacht am 15.11.24 um 18 Uhr daran beteiligen.

Unsere JugendmitarbeiterInnen:

Kerstin und Alfred Goldenstein, Streuheideweg 22, Tel.: 60 95 60,
E-Mail: kerstin.goldenstein@evlka.de bzw. alfred.goldenstein@evlka.de

Matthias Schlüter, Obstmarschenweg 343, Bützfleth, Tel.: 0 41 46 / 90 98 94,
E-Mail: matthias.schlueter@evlka.de

Eileen Meyer, Lerchenweg 10, Telefon: 01590 1959583,
E-Mail: eileen.meyer@evlka.de

Kreisjugendwartinnen: Alina Heitmann und Eileen Meyer,
Tel.: 7 87 42 50, E-Mail: KKJD.Stade@evlka.de



Die Evangelische Jugend findet ihr auch auf Instagram.
Wenn ihr wissen wollt, was bei uns so los ist, dann folgt uns doch unter: **evjustade**



Herausgeber Ev.-luth. Markusgemeinde,
Lerchenweg 10, 21682 Stade

Redaktion Günter Bruns (ViSdP)

Gestaltung Herwig Baak

Druck Gemeindebrief-Druckerei

Auflage 5.000

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

*Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2024:
20.10.2024*

JUGENDLICHE



Lerchenweg »Gemeindehaus«

Hauptkonfirmandinnen und -konfirmanden
14-täglich

Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Vorkonfirmandinnen und -konfirmanden
14-täglich

Do. 16.00 - 18.00 Uhr

ERWACHSENE



»Privat«

Haukreise Gegenwärtig gibt es in unserer Gemeinde einen Hauskreis, der sich regelmäßig trifft.
Uwe Fitschen Tel. 8 75 67

Treffpunkt und Termin sprechen die Teilnehmenden untereinander ab.

Frühstückskaffee; 14-täglich
Kontakt: Cornelia de Boer (Tel.: 98 25 80)

Do. 9.30 -12.00 Uhr



Lerchenweg »Gemeindehaus«

„Cafe Schöne Weile“** – Begegnungen von Menschen mit und nach onkologischer Erkrankung. Bei Fragen Kontakt unter 6 77 44

Jeweils am ersten Montag im Monat.
15.00 – 17.30 Uhr

Elternkreis behinderter Kinder *jeweils am ersten Montag im Monat. Ursula Weide Tel.: 8 28 88

Mo. 20.00 Uhr



Stader Tafel

Tafelausgabe jeden Mittwoch im Lerchenweg 10
Ansprechpartnerin: Nadine Dinter, Tel. 04141-41170

Mi. 13.30 Uhr

Mit * gekennzeichnete Veranstaltungen finden in Verantwortung der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) statt. Weitere Angebote der EEB unter www.eeb-stade.de • **Ein offenes Angebot der Krebsnachsorge Stade e.V.



Wir beraten Sie gerne in allen Bestattungsangelegenheiten

fricke & höft
BESTATTUNGSHAUS

21680 Stade · Harsefelder Straße 67
☎ (0 41 41) 5 32 00 oder 6 11 00

www.bestattungen-stade.de

ANGEBOTE UND VERANSTALTUNGEN

ERWACHSENE



Wiepenkathen »Gemeindehaus«

Senioren-Geburtstags-Kaffee

10. September,
15.00 Uhr

Frauen nach Trennung

Jeweils am ersten Montag im Monat
Kontakt: G.Vajen, Tel: 0151-18 16 37 42

Montag
19.00 Uhr

MUSIK



Freie Waldorf Schule Stade“

Instrumentalensemble DONNERSTAKT;
14-taglich, Kontakt: Barbara Brandt-Jellinek
(Tel.: 78 63 32)

Do. 20.00 - 22.00 Uhr

**ANRUFEN
und TERMIN
vereinbaren**

0 41 41

4 60 44

köhlmann

Schlafkultur



**Ein Bett für
viele Lebenslagen**

Selbstständigkeit zu erhalten und möglichst lange im eigenen Zuhause zu bleiben, ist mit unseren Komfortbetten möglich. Die Einzel- oder Duobetten mit hoher Funktionalität lassen sich individuell anpassen, so dass sie optimal die aktuellen und zukünftigen Bedürfnisse erfüllen.

STADE · Bremervörder Str. 122 · www.koehlmann-stade.de

Angebote aus unserem Netzwerk



Boule	Di., 14.00 Uhr	Boulebahn, TC Haddorf,	Christian Krause Tel.: 90 02 91
Frühstückstreff	Jeden 1. Freitag im Monat 09.00 – 11.00 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Silvia Stachel Tel. 98 29 73
Spielenachmittag	Jeden 1. Di. im Monat, 17.00 – 19.00 Uhr	Alte Schule Haddorf Widderstraße 3	Christa Sindt Tel.: 8 51 50
Flüchtlingsarbeit „Initiative 132“	1x mtl. Di., 16.30 – 18.00 Uhr, nach telefonischer Absprache	Alte Dorfstr. 132 Wiepenkathen	Marita Friedl Tel.: 78 77 77
Kochgruppe	Jeden 2. Di. im Monat, 17.00 Uhr	Grundschule Haddorf	Ingrid Meyer Tel.: 8 74 95
De Plattschnackers	Jeden 1. Mi. im Monat, 18.00 – 19.30 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Ilse Fitschen Tel.: 8 75 67
Nur aus Spaß – Singen für alle	Jeden 4. Mo. im Monat, 16.00 – 17.30 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Sabine Guhl Tel. 86 86 3
Doppelkopf	Mi. in den ungeraden Wo- chen 14.30 – 16.30 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Ingo Thomas Tel.: 8 40 46
Radtouren in der Umgebung	Mi. 10.00 Uhr (Nach telefonischer Vereinbarung)	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Ingrid Meyer Tel.: 8 74 95
Ausflüge zu Kirchen in der Umgebung	Mi. 10.00 Uhr (Nach telefonischer Vereinbarung)	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Christel Wilke Tel.8 80 28
Junges Kochen	1x mtl. Montag Von 15:00 bis 17:00 Nach telef. Absprache	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Mihai Dinu und Töns Dittmer 0152 37614354
Jugendsport im Stadtteil	Wieder da am 11.10. von 14:00 bis 17:00	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Töns Dittmer 0152 37614354
„Was für Kinder“ Basteln, spielen und singen!	Jeden Dienstag Von 16:00 bis 17:00 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Susanne Franz
3.000 Schritte – Der geführte Spaziergang	Jeden 2. Montag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr	Gemeindehaus Schwinger Ackerweg	Töns Dittmer 0152 37614354
Müll sammeln im Stadtteil Hahle	28.09.2024 Von 10:00 bis 13:00 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Töns Dittmer 0152 37614354
Hahles Näh-Café	Jeden 2. Montag im Mo- nat v. 14:00 bis 17:00 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Diana Röder Tel: 982412
„Deutsch lernen“	Jeden Freitag 09:00 – 11:00 Uhr	Gemeindehaus Lerchenweg 10	Susanne v. Hennig

WICHTIG: Bitte vorab unbedingt bei den Gruppenverantwortlichen nachfragen, ob die jeweiligen Treffen stattfinden!

„Erzähl mir vom Frieden“

Ökumenische Friedensgebete vom 11.11. bis 20.11.2024



Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Stade (ACK Stade) lädt herzlich ein zur diesjährigen ökumenischen Friedensdekade. Unter dem Motto: „Erzähl mir vom Frieden“ wollen unsere Gebete angesichts der vielen gewalttätigen und kriegerischen Auseinandersetzungen in der Welt einen Beitrag zur Vertiefung des christlichen Friedenszeugnisses leisten.

Geleitet werden die Andachten von Mitgliedern der verschiedenen Ge-

meinden in Stade, die sich an der ökumenischen Arbeit beteiligen.

Wir sind in diesem Jahr in der **Cosmaekirche** von Montag, den 11. November bis Dienstag, den 19. November jeweils um 18.00 Uhr.

Den Gottesdienst zum **Buß- und Betttag** am 20.11.2024 um 18.00 Uhr in der Cosmaekirche gestaltet das ökumenische Team der Friedensdekade gemeinsam.

Am Samstag, den 16. November findet keine Andacht statt!



Unsere Veranstaltungen zur Woche der Diakonie 2024

Dienstag, 3. September, um 18.30 Uhr:

"CRESCENDO"

Filmabend mit anschließendem Austausch mit kleinem Imbiss
St. Petri Kirche (Turmkapelle), Buxtehude, Eintritt frei

Samstag, 7. September, von 10.00 bis 13.00 Uhr:

Infostand mit Glücksrad, Gewinnspiel und einem kühlen Getränk
Buxtehuder Altstadt

Sonntag, 8. September, um 10.30 Uhr:

Gottesdienst zum Abschluss der Woche der Diakonie,
Superintendent Dr. Martin Krarup
St. Petri Kirche, Buxtehude

Diakonie
Buxtehude Stade

Neubourgstraße 6
21682 Stade
Telefon: +49 4141 41170
Internet: www.diakonieverband-buxtehude-stade.de

**schwinge
apotheke**



Barbara Hagen

Alte Dorfstr. 21 Wiepenkathen
Tel. 04141 8 88 01

Ihre Apotheke mit
Wohlfühlbereich



Büro: Felgentreu Gebäudedienst
Bockhorner Allee 16
21683 Stade

Postanschrift: Felgentreu Gebäudedienst
Waagweg 16
21683 Stade

Unsere Kontaktdaten
Tel.: 0 41 41 432 13 felgentreu-gebauedienst@t-online.de
Fax: 0 41 41 432 43 www.std-fg.de

BLUMENTRITT

- ✓ Zeitschriften ✓ Schreibwaren ✓ Grußkarten
- ✓ Tabakwaren ✓ Schulbuch-Bestellannahme

Im MARKTKAUF Stade • Tel. 0 41 41 / 8 55 50
Lerchenweg 15 • 21682 Stade-Hahle • Tel. 0 41 41 / 8 11 16
Thuner Straße 85 • Stade • Tel. 0 41 41 / 66 05 12



Wittschus GmbH

**Elektro · Sanitär
Klempnerei · Heizung**



Am Tennisplatz 8
21684 Stade-Wiepenkathen
Telefon 0 41 41 / 9 90 00
Telefax 0 41 41 / 99 00 55

KLEINTIERPRAXIS



Alte Dorfstr. 2
21684 Stade
Tel. 04141 403266

www.tieraerztinkaebler.de · info@tieraerztinkaebler.de



Bremervörder Straße 152
Tel. 04141 / 81160
info@eiscafe-koepke.de
www.eiscafe-koepke.de

Eiscafé

In Stade

Treffpunkt für Jung und Alt!



Hospiz-Gruppe Stade e.V.

Ehrenamtliche Begleitung für
Schwerkranke, Sterbende und ihre
Angehörigen sowie Trauergesprächskreise

Tel. 0 41 41 - 78 00 10

www.hospiz-gruppe-stade.de

Herz Licht

Trauerbegleitung für
Kinder + Jugendliche

Tel. 0 41 41 - 93 88 22

www.herzlicht-stade.de

Bremervörder Str. 99, 21682 Stade • Sparkasse Stade-Altes Land, DE21 2415 1005 0000 1111 20



In dieser Ausgabe der *markuseinsichten* der dritte Teil der neuen Reihe. Wir nennen sie bewusst doppeldeutig **Kirche erklärt**.

Erste Bedeutungsebene: Was wird erklärt? Wir gehen auf besondere kirchliche Anlässe, Feiern und Feste ein, behandeln die Kasualien und beschäftigen uns mit grundlegenden christlichen Texten, dem „Kernbestand“.

Zweite Bedeutungsebene: Wer erklärt? Wenn wir formulieren, dass „Kirche“ erklärt, dann sind es natürlich Menschen, die erklären. Pastor Jan Wutkewicz hat in seinen Unterlagen gegraben.

Der Gottesdienst – Verkündigung und Bekenntnis

Eine Kirche ist wirklich leicht zu Erkennen. Es ist das Haus mit Turm, oft mitten im Ort gelegen, die Straßen drumherum heißen Kirchweg oder so. Drinnen steht eine Orgel, es gibt Kerzen, Bänke - oder moderne Stuhlreihen, manchmal mit Kissen. Es hängen Paramente (!) am Altar, daneben findet sich eine Predigtkanzel, irgendwo wird eine Bibel liegen, in der Nähe des Eingangs warten außerdem Gesangbücher auf alle, die kommen.

Die Kirche, also die christliche Gemeinde, die sich in so einem Gebäude trifft, die erkennen Sie daran, dass das Evangelium „rein“ gepredigt wird. Davon waren die Reformatoren um Martin Luther überzeugt. Alles andere, was wir uns so dazu denken, ist gut, wenn es dieser Verkündigung dient, sonst wäre es verzichtbar. Wir halten daran bis heute fest, und darum kennzeichnet es unsere Gottesdienste, dass wir das Wort Gottes hören, es deuten und uns anregen lassen, danach zu leben.

Das durchzieht natürlich die ganze Feier, aber einen Schwerpunkt gibt es doch im zweiten Teil, nach den ersten Gebeten zur Eröffnung. Dieser Abschnitt heißt „Verkündigung und Bekenntnis“. Hierhin gehören die Lesungen aus der Bibel, aus dem Alten und dem Neuen Testament, und dort aus den Evangelien und den Briefen. So lernen wir etwas aus der Geschichte Israels, aus den Erzählungen über das Leben Jesu also und aus dem, was hauptsächlich der Apostel Paulus an verschiedene Gemeinden geschrieben hat.

Was genau gelesen wird, hängt davon ab, was an dem entsprechenden Sonn- oder Feiertag Predigttext ist. Denn wussten Sie: Es gibt vorgegebene Texte für jeden Tag des Kirchenjahres (die sogenannte Perikopenordnung). Das sind sechs Reihen, die einen inneren Zusammenhang über mehrere Gottesdienste hintereinander bewirken sollen. So liegt der Schwerpunkt in einem Jahr auf den

Evangelien, in einem anderen Jahr geht es mehr um das Alte Testament oder die Paulusbriefe. Alle sechs Jahre geht es dann wieder von vorne los und vertraute Texte begegnen den Gottesdienstbesuchern erneut (Falls es Ihnen so vorkommt, als ginge es immer um das Gleiche, so liegt es vielleicht genau daran).

Die Lesungen trägt bei uns in der Markuskirche meist jemand aus dem Kirchenvorstand vor. Diese Texte werden nicht weiter erklärt oder besprochen, sie stehen für sich und wer will, kann sich eigene Gedanken dazu machen. Wir antworten darauf mit Gesang und unserem gemeinsamen Glaubensbekenntnis. So stimmen wir dem zu, was wir von Gott hören, und wir zeigen, indem wir uns hinstellen: Wir stehen dazu und geben unser Bekenntnis erhobenen Hauptes!

Mit dem Predigttext gibt es dann eine tiefere Beschäftigung, zu der die Pastorinnen und Pastoren von der Kanzel aus (hoffentlich) weiterführende Gedanken beitragen. Diese Aufgabe wird einer Person übertragen, da-



Die Dieckmann-Bibel von 1702

mit nicht alle gleichzeitig im Gottesdienst reden, aber jede und jeder hat was dazu zu sagen, und so ergeben sich immer wieder interessante Gespräche nach dem Gottesdienst.

Dass das Wort Gottes im Zentrum unserer Gottesdienste steht, wird an unserer Altarbibel deutlich. Ein ehrwürdiges Exemplar, das älter ist als unsere Kirche. Schauen Sie sie gerne einmal an. In evangelischen Kirchen darf der Altarraum ja ohne weiteres betreten werden. Wir freuen uns, dass diese Ausgabe für das lebendige Wort steht, das wir in der Markuskirche verkündigen und hören!

Neuer Taufkurs für Erwachsene

Pastor Volker Dieterich-Domröse bietet im Oktober und November wieder einen Taufkursus an. Eingeladen sind Erwachsene, die sich taufen lassen oder nach einer Taufe ihre Kenntnis des christlichen Glaubens vertiefen wollen. Eine Taufe oder eine Konfirmation im Anschluss sind möglich. Die Kurstreffen finden ab dem 10. Oktober 2024 donners-

tags statt, jeweils in der Zeit von 19.00 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus im Lerchenweg 10. Die Zahl der Treffen richtet sich nach dem Bedarf der Teilnehmenden. Falls Sie Interesse haben, - auch wenn Ihnen die Termine nicht passen sollten - rufen Sie bitte Pastor Dieterich-Domröse (Tel: 81773) an.



„Weil du JA zu mir sagst“

4 Bibeltexte laden ein, über das Leben ins Gespräch zu kommen:

Donnerstag, 12. September 2024: Lukas 13, 6-9: Das Ja, das Leben spendet.

Donnerstag, 19. September 2024: Johannes 8, 1-11: Das Ja, das aufrichtet.

Donnerstag, 26. September 2024: Lukas 11, 5-11: Das Ja, das frei macht.

Donnerstag, 10. Oktober 2024: Lukas 15, 3-7: Das Ja, das aufnimmt

Wir beginnen hier im Kapitel 17 um 18.30 Uhr und nehmen uns ca. 2 Stunden Zeit. Die Abende sind in sich abgeschlossen. Die Teilnahme ist kostenlos. Über eine Spende freuen wir uns.

Durch den Abend führt Elke Wiebusch, ausgebildete Mitarbeiterinnen von „Stufen des Lebens“.

Anmeldung: info@kapitel17.de oder telefonisch 04141-84003 oder im Kapitel 17.

Eine Veranstaltung der

Stader Bibel- und Missionsgesellschaft e.V.

und



Stufen
des Lebens
Kurse zum Glauben



Was gibt's Neues?

Wer singt da in der Kirche? Das Duett Crossfire mit Marietta Di Lenardo-Jarck als Sopran und Michael Hamm als Bariton und am Flügel.

Seit wann geht das so? Die beiden haben im Frühjahr 2024 nach einem Gottesdienst gemerkt, wie gut sie zusammen singen können

Wann proben die? Oft geht es nach den Proben der St. Mark's Singers noch lange in der Kirche weiter

Was singen sie denn? Zu ihrem Repertoire gehören Songs aus mehreren Jahrzehnten, die man oft aus dem Radio kennt, ohne ihren christlichen Hintergrund gleich zu bemerken – und die gerade deswegen oft gut thematisch in Gottesdienste passen!

Wem könnte das gefallen? Durch den Mix aus alten und aktuellen Liedern ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Wann kann man das mal hören? In mehreren Gottesdiensten war das Duo schon dabei, noch ohne Namen.



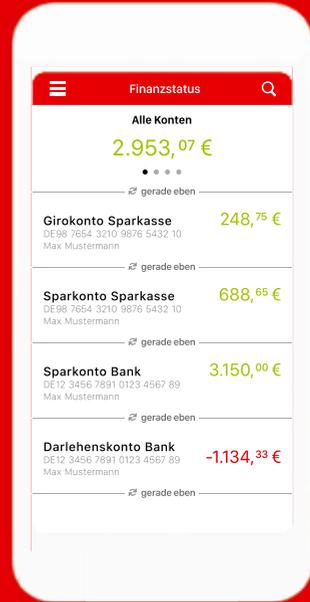
Jetzt freuen wir uns auf eine Konzertandacht am Samstag, 28. September 2024 um 18 Uhr in unserer Markuskirche.

Das Konto mit der besten Banking-App*.



[s.de/online-giro](https://www.s.de/online-giro)

Mehr entdecken und online eröffnen.



Einfach online eröffnen in wenigen Minuten.

Holen Sie das Beste aus Ihrem Konto: Bargeldauszahlung an rund 23.600 Geldautomaten. Umfassende Kontoservices. Sicheres Mobile-Banking mit der S-App – die von Capital erneut bestbewertete und meistgenutzte Banking-App Deutschlands.

 **Sparkasse**
Stade-Altes Land

* Die S-App wurde beim Capital-Test 4/2019 (91 Punkte) als eine der „Besten Banking-Apps“ ausgezeichnet und erreichte 4/2020 erneut mit Höchstpunktzahl (91,3 Punkte) Platz 1 unter den getesteten Banking-Apps. www.capital.de



KONTAKTE



www.markuskirche-stade.de



Follow us on Facebook!

Volker Dieterich - Domröse
Pastor
Hahler Weg 51
Tel.: 8 17 73
Fax: 98 23 11
volker.dieterich@evlka.de

Jan Wutkewicz
Pastor
Schwinger Ackerweg 6 b
Tel.: 8 22 94
Fax: 90 07 68
jan.wutkewicz@evlka.de

Gemeindebüro
Daniela Keusch
Gemeindesekretärin
Gemeindebüro Lerchenweg 10
Tel.: 8 22 41
Fax: 98 17 71
kg.markus.stade@evlka.de

Tatjana Lagutin
Küsterin
Lerchenweg 10
Tel.: 8 22 41

Michael Hamm
Organist und Chorleiter
Lerchenweg 10
Tel.: 8 22 41

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Donnerstag
von 10.00 bis 12.00 Uhr

Töns Dittmer
Netzwerkkoordinator
Lerchenweg 10 | Tel.: 8 42 08
toens.dittmer@evlka.de

Barbara Brandt-Jellinek
Chorleiterin
Ostmarkstraße 29
Tel.: 78 63 32

DANKE!

Unser **Spendenkonto** ist das Konto des Kirchenamtes Stade:
IBAN: DE54 2415 1005 0000 0080 94 • BIC: NOLA DE 21 STS (Sparkasse Stade - Altes Land)

Bitte das Stichwort »Markusgemeinde« und den jeweiligen Verwendungszweck angeben.